## ZEITHUNGER

Schmalhans nennen mich alle. Unter allen subsumiere ich meine Kumpels, die wie ich wohnungslos sind. In regenlosen Sommernächten den Mond anhimmeln, in Winternächten ein warmes Nest suchen. Der Name passt! Denn Schmalhans ist auch mein Küchenmeister. Die Tafel hilft zeitweise. Zeit hat unser kleines Völkchen genug. Im Überfluss besitzen wir diese himmlische kostenlose Gabe. Versuchen sie mit allerlei Tricks zu verkürzen. Zu schälen. Deren Inhalt zu schmalhansen.

Meine finanziellen Mittel versuche ich durch das Anbieten und Verkaufen von Tannenzapfen, die ich im Wald ernte, zu erhöhen. Beim Anpreisen beobachte ich die schreiende Ungerechtigkeit! Diejenigen, die an mir vorbeihasten, meist von Wohlgerüchen umgeben, klagen in ihr Handy über Stress und Zeitmangel. Könnte ich ihnen von meiner Zeit abgeben, würde ich es unmittelbar ermöglichen. Natürlich gegen Essbares. Einen winzig kleinen Krümel Wohlstand.

So bin ich sofort begeistert, als ich in einem entsorgten, dem Wind von der Schippe gesprungenen Zeitungsblatt, das nach zuvor darin eingepackter Wurst riecht, von der Zeitbörsen App lese. In dieser können zeitmangelnde Zeitgenossen Zeit von Zeitüberflüsslern erwerben.

Melde mich sofort an. Und tatsächlich kaum erfolgt, bekomme ich die erste Anfrage. Die zweite. Es folgen Dutzende! Von Hochgestellten. Spitzenmanagern. Ministern. Präsidenten und was da alles in der himmelhoch-jauchzenden Hölle kriecht und fliegt! Verkaufe darauf Stunden. Tage. Wochen. Bin in den folgenden Wochen erstaunt über das Wachstum der auf der Strasse aufziehenden Tannzapfen Anbieter-Horden. Deren Nähe ist kaum zu ertragen, denn diese wird mich der nun brutalen Konkurrenz wegen zeitnah in den Abgrund reissen ...

## BREITHALS

Küche breit Und extraweit Überfluss in reichem schwarzen Schokoguss.

Schmalhals heut Wegschau mal Morgen dann Lauer Blick Das langt.

Selber schuld
Spricht mit Huld
Im Morgen-Grauen
Genüsslich schnurrend
Des Breithals innerer Tigerschlund.

© François Loeb, veröffentlicht am 04.08.2022